

## **Stipendium zur Realisierung der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre**

finanziert aus dem besonderen Mittelsatz im Bayerischen Staatshaushalt zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre

Die Förderung hat zum Ziel, den Frauenanteil in der Hochschullehre zu erhöhen. Eine Förderung kommt somit nur in Betracht, wenn die Bewerberin eine Hochschullaufbahn (Professur) oder zumindest eine Tätigkeit in der Hochschullehre anstrebt.

Das Stipendium umfasst eine monatliche Zahlung von ca. 1200 € für ein Jahr, zuzüglich eventueller Kinderbetreuungszuschläge. Es beginnt im Juli 2024 und endet im Juni 2025.

### Bewerbungskriterien:

1. Förderwürdigkeit ist gegeben, wenn die jeweilige Bewerberin aufgrund ihrer fachlich hervorragenden Beurteilung, insbesondere auch ihres für eine Förderung angemeldeten künstlerischen Vorhabens, eine erfolgreiche Qualifizierung für eine Kunsthochschullaufbahn bzw. für die Kunsthochschullehre erwarten lässt.
2. Grundsätzlich haben die Stipendiatinnen ihre gesamte Arbeitskraft für die Maßnahme zur Qualifizierung für eine Hochschullaufbahn oder eine Tätigkeit in der Lehre einzusetzen. Die Ausübung einer Erwerbstätigkeit oder einer entsprechenden bezahlten Lehrtätigkeit ist jedoch zulässig, wenn dies dem Zweck der Qualifizierungsmaßnahme nicht zuwiderläuft.
3. Der Wohnsitz / Lebensmittelpunkt der Bewerberin muss in Bayern liegen.
4. Zusätzlich zu der Qualifikation und den bisher erbrachten Leistungen werden „frauenspezifische Besonderheiten“ im Lebensweg (wie z.B. die Betreuung von Kindern) mitberücksichtigt.
5. Ehemalige Stipendiatinnen können sich direkt im Anschluss an ihre Förderung für eine Verlängerung der Förderung um 6 Monate bewerben. Ebenfalls ist es für ehemalige Stipendiatinnen möglich sich wiederholt für das volle Stipendium zu bewerben, wenn eine Hochschullaufbahn (Professur) angestrebt, aber noch nicht erreicht ist.

### Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
- Nachweis über den Abschluss des Hochschulstudiums an der AdBK Nürnberg

- ein Gutachten einer Professorin/ eines Professors der AdBK Nürnberg, die/der sich bereit erklärt, die Qualifizierungsmaßnahme beratend zu begleiten
- ein Gutachten / ein Empfehlungsschreiben einer akademieexternen Person
- Beschreibung des künstlerischen Projekts (Umfang max. 1 Din A4-Seite)
- Kataloge oder sonstige Reproduktionen
- ausgefülltes Antragsformular in zweifacher Ausführung
- evtl. beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde des Kindes bzw. der Kinder

Bitte beachten Sie, dass die einzureichenden Bewerbungsunterlagen sich von denjenigen, die auf dem Antragsformular für dessen Anhang gefordert sind, unterscheiden. Eine Bewerbung gilt nur als vollständig, wenn auch die beiden Gutachten (intern/extern) vorliegen.

Abgabe / Eingang der Bewerbungsunterlagen bis: Sonntag, 14. April 2023

Bitte alle Bewerbungsunterlagen digital zusammengefasst in einem PDF-Dokument einreichen (max 5 MB) und per Mai an [gleichstellung@adbk-nuernberg.de](mailto:gleichstellung@adbk-nuernberg.de) senden.

Zudem bitte das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular zusätzlich per Post an:

Büro für Gleichstellung  
z.H. Manuela Bünzow  
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg  
Bingstraße 60  
90480 Nürnberg

Ansprechperson:  
Manuela Bünzow (Stellvertretung Gleichstellung)